

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Standesamt

In der Zeit vom 10. bis 16. Februar wurden beim Standesamt Neunkirchen(Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

### Geburten

01.02. Krishna Mann, Neunkirchen; 05.02. Tijana Jolie Kneevi, Neunkirchen; 09.02.: Leni Sophie Deutsch, Neunkirchen; Simon Löhrhoff, Spiesen-Elversberg

### Sterbefälle

09.02.: Fred Massing, Wiebelskirchen, 74 J; Sofie Gräff geb. Stöhr, Neunkirchen, 95 J; Alex Deutsch, Wiebelskirchen, 97 J; 10.02.: Helma Rischmann geb. Commercon, Heinitz, 92 J; Mathilde Vass geb. Gros, Neunkirchen, 76 J; Wiltrude Hehr geb. Koch, Wellesweiler, 85 J; 11.02.: Petra Krämer, Wiebelskirchen, 51 J; Gertrud Kirchner geb. Basel, Schiffweiler, 72 J; Maria Theresia Quinten geb. Holzer, Münchwies, 98 J; Rosa Maria Di Giovanni, Wiebelskirchen, 48 J; 12.02.: Mathilde Elise Forst geb. Lander, Wiebelskirchen, 88 J; Karl Heinz Benoist, Neunkirchen, 83 J; 13.02.: Gisela Irene Clemens geb. Zimmer, Neunkirchen, 66 J; Anna Maria Pickard geb. Delzeith, Fulpach, 91 J; 15.02. Marica Kirsch geb. Kovacic, Schiffweiler, 60 J

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und Ortsvorsteher Rolf Altpeter gratulieren:

**Frau Edeltrud Reupke**  
Römerstraße 88,  
66540 Neunkirchen,  
92. Geburtstag am 26. Februar

## Kurz und Knapp

### Für die Unterstadt

Am 24. Februar, 18.30 Uhr, treffen sich die Ehrenamtler des „Bürgerstammtisches Unterstadt“ zu ihrer nächsten Sitzung in der Gaststätte Lämmerhof, Wellesweilerstraße 142 in Neunkirchen. Themen sind an diesem Abend der Hinterhofwettbewerb und „Sauberes Neunkirchen - Mach mit“. Außerdem wird der Beigeordnete Sören Meng anwesend sein, um Fragen zu beantworten. Die regelmäßigen Treffen sind offen für alle Bürger, die sich ehrenamtlich in unserer Stadt engagieren möchten. Infos: Stadteilbüro Tel. (06821) 919232

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-124  
e-mail: stadtnachrichten  
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung**



Gebläsehalle: Nach dem Umbau ganzjährig nutzbar.

Foto: HuwerLogo

## Events unter Dach und Fach Informationsveranstaltung zur Gebläsehalle

**Am Montag, 28. Februar, findet um 20 Uhr in der Stummschen Reithalle eine Informationsveranstaltung zum Umbau der Gebläsehalle statt, zu der alle interessierten Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen sind.**

Die Leiterin des Amtes für Gebäudewirtschaft Tanja Sattler wird an diesem Abend über den aktuellen

Stand des Verfahrens berichten. Für den Umbau der Halle wird derzeit ein umfangreiches Leistungsprogramm erstellt, das ausgeschrieben wird. Viele Fixpunkte sind darin festgelegt, beispielsweise das Raumprogramm und die technische Ausstattung. Mittels eines öffentlichen Wettbewerbes geht es damit in die konkrete Planung.

Die Gebläsehalle im Alten Hütten

Areal wurde bereits entkernt. Im nächsten Zug wird der Bestand, der unter Denkmalschutz steht, energetisch saniert.

Bis zum Spätsommer 2012 soll hier eine ganzjährig bespielbare Halle entstehen, die 1000 Sitzplätze vorhält. Veranschlagt sind Gesamtkosten von ca. 5 Mio €, wobei das Land bereits Übernahme von 50 % der Kosten zugesagt hat.

## Besuch bei Edna

Oberbürgermeister Jürgen Fried besuchte die Neunkircher Produktionsstätte der Edna International GmbH an der Fernstraße. Der 1951 gegründete Familienbetrieb, den heute die Brüder Edgar und Norbert Meitinger leiten, stellt Backwaren her, die tiefgekühlt in erster Linie an Hotels, Restaurants und Cateringbetriebe im In- und Ausland, aber auch an Supermärkte geliefert werden. Ihren Hauptsitz hat die Firma im bayrischen

Zusmarshausen.

„Mit zwei weiteren Produktionsstätten in Deutschland, weltweiten Auslieferungslagern und Kunden sowie Tochterunternehmen in Österreich, der Schweiz und Frankreich ist die Firma Edna ein Beispiel für die gute Vernetzung des Standortes Neunkirchen“, so OB Fried. „Dass von den 600 Mitarbeitern über 100 hier in Neunkirchen arbeiten, freut uns und spricht auch für Neunkirchen.“

## Verkaufsoffene Sonntage

**3. April**

Neunkircher Frühling

**29. Mai**

3. ADAC Oldtimer-Treffen

**1. Oktober**

2. Mondscheinmarkt  
mit Late-Night-Shopping

**30. Oktober**

Oktoberfest

**27. November**

1. Advent

## Zwei trennen sich

**Evelyn und Yves Perrin gehen in Vorruhestand**



OB Fried und Beigeordneter Meng verabschiedeten Evelyn und Yves Perrin.

Foto: Stadt Neunkirchen

Das Ehepaar Evelyn und Yves Perrin verabschiedeten sich zum Ende des Monats aus dem Rathaus. Evelyn Perrin war seit 1992 Sekretärin des Beigeordneten und seit 1995 auch die kommunale Frauenbeauftragte. Oberbürgermeister Jürgen Fried lobte sie als engagierte Kollegin, die für praktisches Denken und große Hilfsbereitschaft sowie für ihre direkt

Art bekannt ist. Als Frauenbeauftragte der Kreisstadt Neunkirchen hatte sie stets ein offenes Ohr für die Sorgen und Belange der Frauen dieser Stadt. An ihrer Seite geht auch Yves Perrin, quasi das „Faktotum“ der Stadt, in den wohlverdienten Ruhestand. „De Yves“ war seit 1976 nicht nur Chauffeur des Oberbürgermeisters und so höchster Ge-

heimnisträger, ihm oblag auch die Beschaffungsstelle. Er war als gebürtiger Franzose auch stets für Übersetzungen gefragt. Darüber hinaus besitzt Yves Perrin ein großes zeichnerisches Talent, das er immer wieder einbringen konnte. Oberbürgermeister Jürgen Fried wünschte den beiden alles Gute für die Zukunft, die sie gemeinsam genießen sollen.

## Närrische Tage

### Rosenmontagszug im SR-Fernsehen

Am Fetten Donnerstag ist das Rathaus ganz in närrischer Hand. Schon morgens treiben die Wibilo-Hexen und die Kasbruch-Hexen ihr Unwesen auf dem Rathausplatz und im Rathaus selbst. Zu diesem Anlass sind die Bürger herzlich ins Foyer eingeladen.

Nachmittags herrscht der Ausnahmezustand, wenn das Neunkircher Prinzenpaar Ralf I. und Severine I. die Macht ergreift und das Rathaus gemeinsam mit den Mitgliedervereinen des Neunkircher Karnevals Ausschusses und den „Schießbuwe“ aus Wiebelskirchen erstürmt.

An Rosenmontag schlängelt sich wieder der große Gaudiwurm durch Neunkirchen. Das Rathaus ist an diesem Tag geschlossen. Viele bunte Gruppen bereichern wie in jedem Jahr das Bild des Rosenmontagszugs. Dabei sollte man aufpassen, dass man nicht in die Fänge einer der vier alemannischen Hexengruppen gerät. Sechs Guggenmusiken und fünf Fanfarenzüge runden den Zug, der im SR-Fernsehen übertragen wird, ab. Wer mitmachen will, sollte sich beim Zugmarschall Friedel Wagner per e-mail anmelden: NKA@friedelwagner.eu

## Kultur und Schule

### Rizzi-Projekt an Grundschule Fulpach

Seit Beginn des Schuljahres wird an der Grundschule Fulpach das Kooperationsmodell Jugendhilfeschule gelebt. Von 186 Schülern nehmen 105 dieses Angebot wahr. Eine Gruppe hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Eingangsbereich der städtischen Grundschuleinrichtung zu verschönern. Pate stand dabei der Künstler James Rizzi, der durch eine ehemalige Lehramtsanwärterin bereits Einzug in die Schule gehalten hatte. Alle damaligen Besucher waren von der Rizzi-Ausstellung so begeistert, dass die Idee geboren war, die fröhliche Popart dauerhaft im Schulgebäude wirken zu lassen.

Unter Leitung von Feng-Shui Beraterin Ulrike Moutty machte sich eine Schülergruppe ans Werk und entwarf zunächst großflächige

Kunstschablonen nach den comicartigen Bildvorlagen Rizzis. Die kleinen Künstler stellten dann eigene Häuser und farbenfrohe Elemente her. Einige waren schlank, andere kräftig mit lachendem Mund, Nase und riesigen Augen. An einem Samstag trafen sich die Kinder mit ihren Eltern, das Erzieherteam der FGTS und Schulleiterin Dagmar Federkeil, um das Gemeinschaftswerk an die Wand zu bringen. Unermüdet und fleißig pinselten alle, bis das Kunstwerk vollendet war.

Die gesamten Projektkosten teilten sich das Ministerium für Bildung, der Schulträger und der Förderverein der Grundschule. Mr. Rizzi ist über das Projekt informiert und herzlich eingeladen, es sich an Ort und Stelle anzuschauen. Ob er wohl Zeit dazu hat?

## Neunkirchen trauert um Kurt Heidrich

Der 77-jährige Kurt Heidrich ist vergangenen Freitag nach schwerer Krankheit verstorben. Die Kreisstadt und der Sportverband Neunkirchen trauern um einen engagierten Menschen. Kurt Heidrich war von



1985 bis 2004 erfolgreicher Vorsitzender des Neunkircher Sportverbandes NSV. In dieser Zeit war Heidrich unter anderem mit dafür verantwortlich, dass es mit der Partnerstadt Lübben zu zahlreichen Sportbegegnungen kam. Die 1999 begründete offizielle Sportpartnerschaft mit der polnischen Stadt Wolsztyn war Kurt Heidrich ein persönliches Anliegen. Diese Sportpartnerschaft bildete die Grundlage für die seit 2010 existierende „volle“ Partnerschaft mit den polnischen

Freunden. Der Träger des Bundesverdienstkreuzes gab sein Amt als Vorsitzender des NSV 2004 ab und wurde zugleich Ehrenvorsitzender des Verbandes.

Kurt Heidrichs ehrenamtliches Engagement in Neunkirchen ging über den Sportverband hinaus. So war er von 2007 bis 2009 Vorsitzender von Borussia Neunkirchen und stand von 1982 bis 1988 an der Spitze des Neunkircher Karnevals Ausschusses. „Kurt Heidrich hat sich in vorbildhafter Weise für seine Heimatstadt, ja seine Sportstadt Neunkirchen stark gemacht. Und das in seiner engagierten, sehr geschätzten Art. Wir werden ihn vermissen“, so Oberbürgermeister Jürgen Fried.

## Amtliches

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 01.03.2011, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt.

Tagesordnung:

#### Nicht öffentlicher Teil

1. Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung am 16.02.2011
2. Planung und Bau der Eventhalle der Kreisstadt Neunkirchen - Leistungsprogramm
3. Anfragen der Ausschussmitglieder
4. Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 21.02.2011  
Fried, Oberbürgermeister



## Auf nach Wolsztyn!

Die Volkshochschule Neunkirchen bietet vom 11. bis 15. Mai erstmals die Gelegenheit, die neue polnische Partnerstadt Wolsztyn im Rahmen einer Studienreise zu erkunden. Die optimale Betreuung der Reisegruppe ist gewährleistet, denn die Reiseleitung hat der frühere Neunkircher Oberbürgermeister Friedrich Decker übernommen. Ihm ist die Stadt Wolsztyn von zahlreichen Besuchen bestens bekannt. Wolsztyn besitzt eine schöne Altstadt und ist malerisch gelegen. Der Arzt Dr. Robert Koch hat in der Stadt gewirkt. Ihm ist ein Museum gewidmet. Allen Freunden der Eisenbahnromantik ist die Stadt wegen ihres großen Dampflokmuseums bekannt. Außerdem gibt es ein Freilichtmuseum, in dem die bäuerliche Lebenswelt mit zahlreichen historischen Bauten dokumentiert wird. Vor den Toren der Stadt liegt das bedeutende Zisterzienserkloster Odra, das bei der Reise ebenfalls besichtigt wird. Weiterhin ist eine Tagestour in die historisch und kulturell reizvolle Provinzhauptstadt Posen geplant. Die Neunkircher Gruppe wird vom Bürgermeister der Partnerstadt Wolsztyn empfangen werden. Die Reise wird als kombinierte Flug- und Busreise angeboten. Über den Flughafen Enenheim wird zunächst Berlin angefliegen, wo ein Bus die Reisegruppe erwartet. Dadurch wird bei der An- und Abreise sehr viel Zeit gespart. Die Reise kostet 516 € bei Unterbringung im Doppelzimmer im gepflegten Hotel Kaukasus und 548 € bei Unterbringung im Einzelzimmer. Aus organisatorischen Gründen ist eine schnelle Anmeldung bis 25. Februar erforderlich bei der VHS Neunkirchen, Brigitte Jung Tel. (06821) 2900-612 oder Peter Bierbrauer Tel. (06821) 2900 - 611.

Die Volkshochschule Neunkirchen bietet vom 11. bis 15. Mai erstmals die Gelegenheit, die neue polnische Partnerstadt Wolsztyn im Rahmen einer Studienreise zu erkunden. Die optimale Betreuung der Reisegruppe ist gewährleistet, denn die Reiseleitung hat der frühere Neunkircher Oberbürgermeister Friedrich Decker übernommen. Ihm ist die Stadt Wolsztyn von zahlreichen Besuchen bestens bekannt. Wolsztyn besitzt eine schöne Altstadt und ist malerisch gelegen. Der Arzt Dr. Robert Koch hat in der Stadt gewirkt. Ihm ist ein Museum gewidmet. Allen Freunden der Eisenbahnromantik ist die Stadt wegen ihres großen Dampflokmuseums bekannt. Außerdem gibt es ein Freilichtmuseum, in dem die bäuerliche Lebenswelt mit zahlreichen historischen Bauten dokumentiert wird. Vor den Toren der Stadt liegt das bedeutende Zisterzienserkloster Odra, das bei der Reise ebenfalls besichtigt wird. Weiterhin ist eine Tagestour in die historisch und kulturell reizvolle Provinzhauptstadt Posen geplant. Die Neunkircher Gruppe wird vom Bürgermeister der Partnerstadt Wolsztyn empfangen werden. Die Reise wird als kombinierte Flug- und Busreise angeboten. Über den Flughafen Enenheim wird zunächst Berlin angefliegen, wo ein Bus die Reisegruppe erwartet. Dadurch wird bei der An- und Abreise sehr viel Zeit gespart. Die Reise kostet 516 € bei Unterbringung im Doppelzimmer im gepflegten Hotel Kaukasus und 548 € bei Unterbringung im Einzelzimmer. Aus organisatorischen Gründen ist eine schnelle Anmeldung bis 25. Februar erforderlich bei der VHS Neunkirchen, Brigitte Jung Tel. (06821) 2900-612 oder Peter Bierbrauer Tel. (06821) 2900 - 611.



**Partnerbesuch** Der Bürgermeister der Partnerstadt Lübben, Lothar Bretterbauer, stattete in der vergangenen Woche einen Kurzbesuch im Neunkircher Rathaus ab. Gemeinsam mit den Vertretern beider Partnerschaftsvereine, Hubertus Schulz, Joachim Kohlik, Ursula Maurer und Christian Hewer, tauschten sich die Verwaltungsspitzen über die neuesten Planungen aus. Foto: Stadt Neunkirchen

## Picobello 2011

Am Freitag, 18. und am Samstag, 19. März werden die Neunkircher wieder zu „Schaffhandschuh“ und Mülltüten greifen und dann heißt es wieder „Weg mit dem Dreck“. Auch bei der 8. Reinigungsaktion in Folge will Oberbürgermeister Jürgen Fried für eine breite Beteiligung werben. Neben den eigentlichen Akteuren sind insbesondere die Neunkircher Unternehmen wichtige Partner. Mit ihren Spenden tragen die Firmen wesentlich dazu bei, dass allen Helferinnen und Helfern mit einem stärkenden und wohlverdienten Imbiss gedankt werden kann. Weitere Infos zu „Neunkirchen Picobello“ werden in den kommenden Wochen veröffentlicht oder sind vorab im Rathaus bei Thomas Haas, Tel. (06821) 202-228 erhältlich.

gärten etc. angeschrieben und um die bewährte Unterstützung gebeten. Selbstverständlich sind auch alle „Privatpersonen“ ganz herzlich eingeladen, sich an der Aktion zu beteiligen. Neben den eigentlichen Akteuren sind insbesondere die Neunkircher Unternehmen wichtige Partner. Mit ihren Spenden tragen die Firmen wesentlich dazu bei, dass allen Helferinnen und Helfern mit einem stärkenden und wohlverdienten Imbiss gedankt werden kann. Weitere Infos zu „Neunkirchen Picobello“ werden in den kommenden Wochen veröffentlicht oder sind vorab im Rathaus bei Thomas Haas, Tel. (06821) 202-228 erhältlich.

## Aus den Ortsräten

### Ortsrat Wellesweiler

In der Begegnungsstätte der AWO tagte der Ortsrat Wellesweiler. Hauptthema war die Erläuterung der geplanten Baumaßnahmen der KEW im Ortsteil. Eine der größeren Maßnahmen ist in der Fabrikstraße von März bis Juli geplant. Hier ist eventuell eine Sperrung der Fahrbahn in einer Fahrtrichtung notwendig. Die Anwohner werden hierzu rechtzeitig informiert. Größere und längerfristige Arbeiten bedarf die Erneuerung der Wassertransportleitung vom Hochbehälter an der Piuskirche bis zum Wasserwerk. Die im Winter geborstenen Leitungen aus dem Jahr 1902 sind nicht mehr zu reparieren und müssen erneuert werden. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2011 abgeschlossen sein. Zum Thema LKW-Durchgangsverkehr teilte Ortsvorsteher Hans Kerth mit, dass zwischenzeitlich eine Sitzung zwischen den zuständigen Behörden stattgefunden hat. Diese wollen die Situation innerhalb der nächsten sechs Wochen überprüfen.

an der Piuskirche bis zum Wasserwerk. Die im Winter geborstenen Leitungen aus dem Jahr 1902 sind nicht mehr zu reparieren und müssen erneuert werden. Die Bauarbeiten sollen bis Ende 2011 abgeschlossen sein. Zum Thema LKW-Durchgangsverkehr teilte Ortsvorsteher Hans Kerth mit, dass zwischenzeitlich eine Sitzung zwischen den zuständigen Behörden stattgefunden hat. Diese wollen die Situation innerhalb der nächsten sechs Wochen überprüfen.

### Ortsrat Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies

Im Feuerwehrgerätehaus Münchwies fand die Sitzung des Ortsrates Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt. Vor Sitzungsbeginn besichtigten die Mitglieder die Räumlichkeiten im Untergeschoss des Münchwieser Kindergartens. Nach der Besichtigung empfiehlt der Ortsrat, die Räume nicht wie geplant an Vereine oder Privatpersonen zu vermieten, da sich dies sehr problematisch darstelle. Das Untergeschoss sollte nur für den Betrieb der Kita genutzt werden. Gleichzeitig schlägt der Ortsrat vor, die Sport- und Kulturhalle in Münchwies für private Feiern zugänglich zu machen. Im weiteren Sitzungsverlauf stellte Ortsvorsteher Rolf Altpeter die für 2011 geplanten Maßnahmen im Stadtteil vor. Ebenso auf der Tagesordnung stand die

Planung der Seniorenfeier in Hangard. Diese wurde ursprünglich wegen Umbaumaßnahmen vom Frühjahr auf den 9. Oktober verlegt. Wegen der zur Zeit stattfindenden Herbstferien ist auch dieser Termin nicht passend. Als neuer Termin wurde der 18. September festgelegt. Ansprechpartner für die Feier ist das Ortsratsmitglied Karl Jung. Weiter berichtete Ortsvorsteher Altpeter über den Besuch einer Gemeinderatssitzung in Enchenberg. Hier soll die Freundschaft zwischen den beiden Orten wieder intensiver werden. In Enchenberg wurde Christian Grad mit der Zusammenstellung eines Ausschusses zur Freundschaftspflege beauftragt. Auch in Hangard soll ein Ausschuss „Hangard-Enchenberger Freundschaft“ gebildet werden.

## Neunkircher Kulturgesellschaft

### Kulturtreff Reithalle

Ellen Kärcher und Jan Schuba  
„Faux Pas de deux“

Freitag, 25. Februar, 20.30 Uhr  
Stummsche Reithalle

Eigentlich könnte der Duo-Abend der Musical-Darstellerin Ellen Kärcher und des Schauspielers Jan Schuba eine nette Veranstaltung werden. Nur leider haben die beiden rein gar nichts füreinander übrig. So gerät das Plauderstündchen zu einem Konkurrenzkompetenzkampf erster Güte. Ein herrlicher Spaß und ein frivol-fröhlich-frecher Musicalcomedyabend.

„Zum Schreien! Ein Feuerwerk an frechen Sprüchen, frivolen Spitzen und turbulenter Publikumsshow.“ (Gelnhäuser Neue Zeitung)

Vorverkauf 10 € bei CTS-Eventim, Hotline (0681) 5 88 22222 und www.nk-kultur.de In Neunkirchen bei NVG (Lindenallee) und Wochenspiegel (Oberer Markt), Abendkasse 12 €



## VHS Neunkirchen

### Abmahnung und Kündigung - Vortrag

Am Donnerstag, 3. März, 19 Uhr hält Rechtsanwalt Stephan Weingart im Kleinen Saal des Bürgerhauses Neunkirchen, Adolf-Kolping-Straße 1 einen Vortrag über das Thema „Abmahnung und Kündigung“.

Abmahnungen und Kündigungen sind im heutigen Arbeitsleben nichts Ungewöhnliches. Trotzdem gibt es wenige Bereiche im Arbeitsrecht, in denen mehr Fehler gemacht werden. Der Referent gibt einen Überblick über die Begriffe „Kündigung“ und „Abmahnung“, sowie nützliche Tipps zu deren rechtssicheren Abfassung. Außerdem werden die Rechte des Arbeitnehmers wie z. B. Kündigungsschutz dargestellt. Eintritt frei

### Kosmetik leicht selbst gemacht - Workshop-Vorgespräch

Am Donnerstag, 3. März, 18 Uhr, findet im VHS-Zentrum, Marienstraße 2, ein Vorgespräch zum Workshop „Kosmetik leicht selbst gemacht“ statt. Den Workshop selbst hält Susanne Dietz am Samstag, 2. April, 10-16 Uhr.

Das Anrühren der eigenen Kosmetik ist nicht nur ein schönes Hobby, sondern bietet auch den Vorteil, dass man sich seine Pflegeprodukte auf die Bedürfnisse der eigenen Haut abstimmen und auf natürliche Inhaltsstoffe achten kann. Neben der Kursgebühr fallen Materialkosten von ca. 25 € an. Diese sind beim Vorgespräch zu zahlen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine Voranmeldung beim Büro der VHS erforderlich. Infos unter Tel. 0682 1-2900-612.

## Pädagogen mit langem Atem

Am 20. Januar 1976 unterzeichnete der junge Lehrer Gerd Eil einen Vertrag bei der VHS Neunkirchen, in dem er sich verpflichtete, in dem Lehrgang zum Nachholen des Hauptschulabschlusses zu unterrichten. Ein Jahr später stieß der Wiebelskircher Pädagoge Dieter Hopf dazu. Seit dieser Zeit haben die beiden Lehrer hunderten jungen Menschen zum Schulabschluss verholfen und ihnen den Weg in den Beruf ebnet. Noch immer sind beide im Rahmen dieses Hauptschulab-

schlusskurses mit viel Herzblut bei der Sache. Für die VHS Neunkirchen war dies Anlass genug, sich im Rahmen einer kleinen Feierstunde bei beiden Jubilaren für ihr Engagement und ihre ungewöhnliche Ausdauer zu bedanken. Der Beigeordnete Sören Meng, der als Vorsitzender des VHS-Beirates fungiert, bemerkte bei dieser Gelegenheit: „Was die Volkshochschule schon seit Jahrzehnten leistet, kann nicht oft genug herausgestellt werden. Hier wird das oft zitierte ‚Lebenslange Lernen‘

seit Jahren erfolgreich praktiziert. Der Hauptschulabschlusskurs, der von den beiden Lehrern seit Jahrzehnten engagiert angeboten wird, ist hierfür ein gutes Beispiel. Qualifizierte Fortbildungsangebote für nachhaltiges Lernen - das alles bietet unsere Volkshochschule“. Auch im Sommersemester 2011 wird der Hauptschulabschlusskurs wieder neu aufgelegt. Fast alle Teilnehmer, die durchhielten, konnten schließlich aus den Händen von Gerd Eil und Dieter Hopf ihr Zeugnis entgegen nehmen.

## Veranstaltungen 24. Februar - 2. März

### Ausstellungen

**bis So, 1. Mai**  
„Requiem für Vincent“  
von Ottmar Hörl  
Städtische Galerie Neunkirchen  
im Bürgerhaus  
Neunkircher Kulturgesellschaft

### Faasnacht

**Fr, 25. Februar, 20.11 Uhr**  
**3. Kappensitzung**  
des KKW Wellesweiler  
Pfarrzentrum St. Johannes

**Sa, 26. Februar, 19.11 Uhr**  
**2. Kappensitzung**  
des KV Eulenspiegel  
Hirschberghalle Fulpach

**Sa, 26. Februar, 20.11 Uhr**  
**Kostümkappensitzung**  
der KG Rote Funken  
Bürgerhaus

**Sa, 26. Februar, 20.11 Uhr**  
**2. Abendsitzung**  
der KG Neinkerjer Plätsch  
Paulussaal, Oberer Markt

**Sa, 26. Februar, 20.11 Uhr**  
**4. Kappensitzung**  
des KKW Wellesweiler  
Pfarrzentrum St. Johannes

**Sa, 26. Februar, 20.11 Uhr**  
**3. Kappensitzung**  
des KUV Wiebelskirchen  
Kulturhaus Wiebelskirchen

**So, 27. Februar, 14.11 Uhr**  
**Kinderfasching des**  
Hangarder Turnvereins  
Ostertalhalle Hangard

**So, 27. Februar, 15 Uhr**  
**2. Kindermaskenball**  
des KV Eulenspiegel  
Hirschberghalle Fulpach

**So, 27. Februar, 20.11 Uhr**  
**Kindersitzung des**  
KUV Wiebelskirchen  
Kulturhaus Wiebelskirchen

**Di, 1. März, 16.11 Uhr**  
**Kindertanz-Veranstaltung**  
des Neunkircher  
Karnevals Ausschusses  
Saarpark-Center Neunkirchen

### Führungen/Vorträge

**16. Feb. bis 13. April, 19 Uhr**  
**Kurs „Ahnenforschung – Auf**  
den Spuren unserer Vorfahren“  
Geschäftsstelle Historischer Verein  
Historischer Verein Stadt  
Neunkirchen e.V.

**Do, 24. Februar, 18.30 Uhr**  
**Minister vor Ort –**  
**Mittelstandsabend im**  
Landkreis Neunkirchen  
Stummsche Reithalle  
Ministerium für Wirtschaft  
und Wissenschaft

### Sport

**Sa, 26. und So, 27. Februar**  
**Reit- und Springturnier**  
in Fulpach  
Reitanlage Beim Wallratsroth,  
Reiterverein Neunkirchen

**So, 27. Februar, ab 10 Uhr**  
**4. Ferraro Gutsweiherlauf**  
Hofgut Fulpach  
Vfa-Verein für Ausdauersport  
Neunkirchen e.V.

### Sonstige

**Fr, 25. Februar, 15 Uhr**  
**1. Kaffeenachmittag des**  
Pensionärsvereins Wellesweiler  
Gasthaus Rohrbach

**Fr, 25. Februar, 15 Uhr**  
**Treffen des Blinden- und**  
Sehbehindertenvereins  
Borussenheim, Ellenfeldstadion  
Blinden- und Sehbehinderten-  
verein für das Saarland e.V.

**Sa, 26. Februar, 15 - 18 Uhr**  
**Heinitzer Heimatstube**  
Waldschule, Grubenstraße 139  
AG Heinitzer Vereine

